



Fot. Saebens

Der Dichter

Manfred Hausmann, Verfasser luftiger, graziöser Bücher (Salut gen Himmel, Kleine Liebe zu Amerika u. a.) in seiner Tischlerwerkstatt in Worpsswede.

auftritt, die Blicke aller auf sich lenken, während es einem Mann peinlich ist, aufzufallen. Zumindest sagen die Männer das. Und man muß ihnen wohl glauben, denn sie tragen die persönliche Note, wenn sie in Aeüßerlichkeiten besteht, wie einem Hütchen, einer Blume, einem Stöckchen oder selbst einer Hundekoppel, dezent und nicht selten sogar mit einer gewissen Saloppheit. „Entzückende Jungen“ sind das dann, wie der Prinz von

Wales, oder „famose Gentlemen“, wie Lord Lonsdale. Wenn Männer darin nun gar nicht Maß zu halten verstehen, dann tritt die persönliche Note sogleich als unangenehme Eitelkeit zutage. Sehen Sie sich den Haarkünstler Antoine an. Vor diesem Bild möchte man sagen, daß Frauen niemals so eitel sein können; jedenfalls wäre es noch ein Unrecht an den Frauen, diese Art mit „feminin“ zu bezeichnen. Es handelt



Fot. P. & A.

Der Kronprinz

Der Prinz von Wales ist so höflich wie jeder Gentleman.